

Düsseldorf/Berlin, 20.04.2010

Einladung an die Presse

Sehr geehrte Damen und Herren,

die natürlichen metallischen Rohstoffvorkommen sind begrenzt, andererseits steigt mit zunehmender Weltbevölkerung der Bedarf. Europa verfügt kaum über eigene Vorkommen. Seine Abhängigkeit von Importen, sowohl bei Metallen als auch bei anderen primären Rohstoffen, ist deshalb groß. Umso bedeutender ist die Rolle des Recyclings von Fe-/NE-Metallen. Nur durch eine Optimierung des Recyclings kann Deutschland seine Wirtschaftsentwicklung sicherstellen.

Allerdings ist auch die Weltwirtschaftskrise nicht spurlos an der Recyclingbranche vorübergegangen: 2009 sank der Gesamtverband von Stahlschrott um 23 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, was ein Minus von rund 7 Millionen Tonnen bedeutete. Nun drohen bei wieder anspringender Konjunktur Schrottmengen zu fehlen, um den steigenden Bedarf der Stahlwerke und Gießereien zu decken.

Der Gesamtverband Stahl- und NE-Metall-Recycling, bestehend aus der Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen e. V., Düsseldorf und dem Verband Deutscher Metallhändler e. V., Berlin, lädt Sie herzlich ein zu einer

Pressefahrt

**am Donnerstag, dem 20. Mai 2010,
ab 10:00 Uhr**

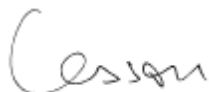
mit Betriebsbesichtigungen und Gesprächen bei den Mitgliedsunternehmen

- **Rohstoff Recycling Dortmund GmbH,**
- **Interseroh NRW GmbH in Dortmund**
- **und Aurubis AG in Lünen,**

um die Situation vor Ort in den Mitgliedsunternehmen kennenzulernen und mit Verantwortlichen über die Perspektiven zu diskutieren. Für die gesamte Fahrt steht Ihnen ein Bus-Shuttle inkl. einer kompetenten Reisebegleitung zur Verfügung.

Den genauen Programmablauf finden Sie in der Anlage. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an unserer Pressefahrt teilnehmen könnten. Mit der Organisation und Durchführung der Pressefahrt ist Frau Dr. Beate Kummer, Kummer:Umweltkommunikation GmbH, beauftragt. Bei Rückfragen steht sie Ihnen gerne zur Verfügung (Tel.: 02224 9011-480). Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Rückantwortfax für die Pressefahrt an.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Rainer Cosson
Hauptgeschäftsführer BDSV, Düsseldorf



Ralf Schmitz
Geschäftsführer VDM, Berlin

Anlage

Programm Pressefahrt Donnerstag, 20. Mai 2010

- 10:00 Uhr Treffen/Begrüßung bei **RRD Dortmund GmbH, Lütge Heidestraße 115, 44147 Dortmund**
- 10:30 – 11:00 Uhr Betriebsbesichtigung **Rohstoff Recycling Dortmund GmbH** und Gespräch mit Geschäftsführer **Thomas Schlösser**
- RRD Rohstoff Recycling Dortmund GmbH wurde 2001 im Hardenberg-Hafen gegründet, um Kunden im In- und Ausland und den gruppeneigenen Verbrauchern eine noch größere Produktpalette bieten zu können. Neben dem klassischen Schrotthandel werden großvolumige Schrotte aus der Schwerindustrie sowie aus Hütten- und Stahlwerken aufbereitet. In den Fallwerken wird großvolumiger Gussschrott zerkleinert. Aus einer Höhe von 10 Metern fällt eine bis zu 10 t schwere Kugel auf das zu zerkleinernde Material. Materialien, die für Brennhäuben zu groß sind – wie zum Beispiel Walzen und Bären –, werden im Sprengbunker chargierfähig zerkleinert.
- anschl. Gemeinsame Fahrt mit dem Bus zu **Interseroh**
Im Bus werden Sie mit Kaffee und Brezeln versorgt.
- 11:30 Uhr Besichtigung **Interseroh NRW GmbH in Dortmund** und Gespräch mit Geschäftsführer **Klaus Wirtz Kohlenweg 1, 44147 Dortmund**
- Anfangs fast ausschließlich auf der Grundlage der Verpackungsverordnung tätig, gehört Interseroh SE inzwischen auch zu den größten Stahl- und Metallrecyclern in Deutschland und Europa. Als einziges Unternehmen der Branche in Deutschland ist Interseroh seit 1998 an der Börse notiert. Mit Rücknahme-Dienstleistungen sowie mit Aufbereitung, Recycling und Handel von Sekundärrohstoffen wie Stahl, Kunststoff und Papier bietet das Unternehmen eine komplette Produktpalette an.
- anschl. Fahrt nach Lünen
- ca. 13:30 Uhr Mittagessen in Lünen
- 15:00 – 17:00 Uhr Besichtigung der Kupferhütte **Aurubis AG in Lünen** und Gespräch mit **Gerd Hoffmann**, Geschäftsbereichsleiter Recycling, und **Christian Kawohl**, Abteilung Industrie-Service
Kupferstraße 23, 44532 Lünen
- Aurubis ist der größte Kupferproduzent Europas; konzernweit werden rund 4700 Mitarbeiter beschäftigt. Das Kerngeschäft besteht in der Gewinnung von Kupfer aus Kupferkonzentraten, Altkupfer und Recyclingstoffen sowie der Weiterverarbeitung des Kupfers zu Gießwalzdraht, Stranggussformaten, Walzprodukten und Kupferlegierungen. Mehr als 450 Mitarbeiter stellen im Lünen Werk Anoden, Kathoden, Eisensilikatsand sowie Begleitprodukte her. Hier befindet sich das Recycling-Zentrum des Konzerns, es werden komplexe Recyclingmaterialien verarbeitet. Der Lünen Standort ist der weltgrößte Kupferrecycler.
- anschl. Abschlussbesprechung und Fahrt zurück zum Ausgangsort in Dortmund (Ankunft 17:00 Uhr)

Informationen zur BDSV:

Die BDSV ist ein bundesweit tätiger Wirtschaftsverband. Sie vertritt die Interessen von über 600 Unternehmen, die in den Bereichen Stahlrecycling und weiteren Entsorgungsdienstleistungen tätig sind. Die Unternehmen beschäftigen derzeit etwa 35 000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Jahresumsatz von etwa 10 Mrd. Euro. Die BDSV ist damit der größte Stahlrecyclingverband in Europa.

Informationen zum VDM:

Der VDM – Verband Deutscher Metallhändler e.V. ist ein Dienstleistungsverband für den gesamten Metallhandel. Er vertritt die Interessen von rund 170 Mitgliedsunternehmen, welche zusammen schätzungsweise 80 Prozent des Metallhandels in Deutschland repräsentieren.

**Rückfax an
02224 / 90 11 481**

Anmeldung

Pressefahrt der Verbände BDSV und VDM

**Donnerstag, 20. Mai 2010, 10:00 bis 17:00 Uhr
Dortmund – Lünen**

Ich nehme/Wir nehmen an der Pressefahrt am 20. Mai 2010, 10:00 bis 17:00 Uhr teil

Ich kann/Wir können leider nicht teilnehmen.

(Zutreffendes bitte ankreuzen):

Name, Vorname _____

Medium _____

Name, Vorname _____

Medium _____